

Besetzung der Ausschüsse und Beiräte durch den Gemeinderat

Beschließende Ausschüsse	Ist	Vorschlag der Verwaltung	Bemerkungen
Hauptausschuss (beschließend)	9 Gemeinderäte 4 CDU 2 SPD 1 Grüne 1 FW 1 FDP	8 Gemeinderäte 3 CDU _____ SPD _____ 1 Grüne _____ 1 FW _____ 1 FDP _____	Nach § 5 der Hauptsatzung Stellvertreter/innen sind zu benennen
Personalausschuss (beschließend)	9 Gemeinderäte 4 CDU 2 SPD 1 Grüne 1 FW 1 FDP	8 Gemeinderäte 3 CDU _____ 2 SPD _____ 1 Grüne _____ 1 FW _____ 1 FDP _____	Nach § 5 der Hauptsatzung Stellvertreter/innen sind zu benennen

Beschließende Ausschüsse	Ist	Vorschlag der Verwaltung	Bemerkungen
Technischer Ausschuss (beschließend)	9 Gemeinderäte 4 CDU 2 SPD 1 Grüne 1 FW 1 FDP 2 sachkundige Einwohner Sachverständiger Hochschule OG Energieagentur	8 Gemeinderäte 3 CDU _____ _____ _____ 2 SPD _____ _____ 1 Grüne _____ 1 FW _____ 1 FDP _____ 2 sachkundige Einwohner	Nach § 5 der Hauptsatzung Der Technische Ausschuss ist auch Betriebsausschuss der TBO (§ 5 Betriebssatzung) Stellvertreter/innen sind zu benennen Keine Stellvertreter/innen
Planungsausschuss (beschließend)	9 Gemeinderäte 4 CDU 2 SPD 1 Grüne 1 FW 1 FDP 6 sachkundige Einwohner Architektenkammer: Hr. Dr. Resch 5 Vertreter durch Fraktionen	8 Gemeinderäte 3 CDU _____ _____ _____ 2 SPD _____ _____ 1 Grüne _____ 1 FW _____ 1 FDP _____ 6 sachkundige Einwohner	Nach § 5 der Hauptsatzung Stellvertreter/innen sind zu benennen keine Stellvertreter/innen Vorschläge durch Fraktionen

Beratende Ausschüsse	Ist	Vorschlag der Verwaltung	Bemerkungen
Verkehrsausschuss (beratend)	9 Gemeinderäte 4 CDU 2 SPD 1 Grüne 1 FW 1 FDP 8 sachkundige Einwohner Straßenbauamt Hr. Holme Polizeidirektion Hr. Neumann Behindertenvertreter Hr. Freund 5 Vertreter durch Fraktionen	8 Gemeinderäte 3 CDU _____ _____ 2 SPD _____ _____ 1 Grüne _____ 1 FW _____ 1 FDP _____ 7 sachkundige Einwohner	 Stellvertreter/innen sind zu benennen Bis zu 7 sachkundige Einwohner/innen möglich; keine Stellvertreter/innen Vorschläge durch Fraktionen

Beratende Ausschüsse	Ist	Vorschlag der Verwaltung	Bemerkungen
Umweltausschuss (beratend)	9 Gemeinderäte 4 CDU 2 SPD 1 Grüne 1 FW 1 FDP 8 sachkundige Einwohner Naturschutzbeauftr.: Staatl. Forstamt: Bürgerinit. Umweltsch./:BUND: 5 Vertreter durch Fraktionen	8 Gemeinderäte 3 CDU _____ _____ _____ 2 SPD _____ _____ 1 Grüne _____ 1 FW _____ 1 FDP _____ 7 sachkundige Einwohner	Stellvertreter/innen sind zu benennen Bis zu 7 sachkundige Einwohner/innen möglich; keine Stellvertreter/innen Vorschläge durch Fraktionen

Beratende Ausschüsse	Ist	Vorschlag der Verwaltung	Bemerkungen
Kulturausschuss (beratend)	9 Gemeinderäte 4 CDU 2 SPD 1 Grüne	8 Gemeinderäte 3 CDU _____	Stellvertreter/innen sind zu benennen

	1 FW 1 FDP	_____ _____ 2 SPD _____ _____ 1 Grüne _____ 1 FW _____ 1 FDP _____	Bis zu 7 sachkundige Einwohner/innen möglich; keine Stellvertreter/innen Vorschläge durch Fraktionen
	5 sachkundige Einwohner:	5 sachkundige Einwohner	

Beratende Ausschüsse	Ist	Vorschlag der Verwaltung	Bemerkungen
Ausschuss für Familie und Jugend (beratend)	9 Gemeinderäte 4 CDU 2 SPD 1 Grüne 1 FW 1 FDP 8 sachkundige Einwohner Freie Wohlfahrtspflege Ev. + Kath. Kirche Elternbeirat Kiga 5 Vertreter durch Fraktionen	8 Gemeinderäte 3 CDU _____ _____ _____ 2 SPD _____ _____ 1 Grüne _____ 1 FW _____ 1 FDP _____ 7 sachkundige Einwohner	Stellvertreter/innen sind zu benennen Bis zu 7 sachkundige Einwohner/innen möglich; keine Stellvertreter/innen Vorschläge durch Fraktionen

Beratende Ausschüsse	Ist	Vorschlag der Verwaltung	Bemerkungen
Schul- und Sportausschuss (beratend)	9 Gemeinderäte 4 CDU 2 SPD 1 Grüne 1 FW 1 FDP 8 sachkundige Einwohner Geschäftsf. Rektor: Ges.Elternbeiratsvors.: Vertreter Sportkreis 5 Vertreter durch Fraktionen	8 Gemeinderäte 3 CDU _____ _____ _____ 2 SPD _____ _____ _____ 1 Grüne _____ 1 FW _____ 1 FDP _____ 7 sachkundige Einwohner	Stellvertreter/innen sind zu benennen Bis zu 7 sachkundige Einwohner/innen möglich; keine Stellvertreter/innen Vorschläge durch Fraktionen

Beiräte	Ist	Vorschlag der Verwaltung	Bemerkungen
Integrationsbeirat	5 Gemeinderäte 1 CDU 1 SPD 1 B 90/Grüne 1 FW 1 FDP 2 Sitze Freie Träger d. Wohlfahrtspf. 1 Sitz Ausländerinitiative 1 Sitz Arbeitskreis Asyl 4 Sitze Religionsgemeinschaften 11 Sitze für in OG lebende Einw. mit Migrationshintergr. 2 sonst. Sitze, die sich in der Migrationsarbeit engagieren	Dezernent III in ständiger Vertretung der OB 5 Gemeinderäte 1 CDU _____ 1 SPD _____ 1 B 90/Grüne _____ 1 FW _____ 1 FDP _____	Lt. § 6 Nr. 2a der Satzung Lt. § 6 Nr. 2b der Satzung Vertreter/innen sind zu benennen die sachk. Bürger sind im Einzelnen in der Satzung aufgeführt Bestellung durch den GR nach § 15 GemO erforderlich
Seniorenbeirat	OB 11 Mitglieder durch Urwahl 8 bestellte Mitglieder	OB 2 Mitglieder Arbeitskreis Altenhilfe 2 ehrenamtl. MA d. Seniorenbüros 4 Mitglieder d. freien Wohlfahrtsverbände 11 Senioren/ innenvertretungen durch Urwahl Dezernent III Fachbereichsleiter „Bürgerservice u. Soziales“ Ltr. Seniorenbüro } nicht stimm- berechtigt	Keine Vertreter/innen des Gemeinderates die sachk. Bürger sind im Einzelnen in der Satzung aufgeführt und werden nicht vom Gemeinderat benannt, deshalb kein Handlungsbedarf

Beiräte	Ist	Vorschlag der Verwaltung	Bemerkungen
Redaktionsbeirat	5 Gemeinderäte 1 CDU 1 SPD 1 B 90/Grüne 1 FW 1 FDP	5 Gemeinderäte 1 CDU _____ 1 SPD _____ 1 B 90/Grüne _____ 1 FW _____ 1 FDP _____	Stellvertreter/innen sind zu benennen

Stiftungen	Ist	Vorschlag der Verwaltung	Bemerkungen
Aenne-Burda-Stiftung	OB (Vorsitzende d. Stiftungsrats) 2 Gemeinderäte 1 CDU 1 SPD	OB (Vorsitzende d. Stiftungsrats) Gemeinderäte CDU _____ SPD _____	§ 10 Satzung Aenne-Burda-Stiftung CDU und SPD benennen je 1 Mitglied und Stellvertreter/in
Kulturstiftung	OB (Vorsitzende d. Stiftungsrats) Bgm Dr. Jopen (stellv. Vorsitzender) 9 Gemeinderäte 4 CDU 2 SPD 1 B 90/Grüne 1 FW 1 FDP	OB (Vorsitzende d. Stiftungsrats) Bgm Dr. Jopen (stellv. Vorsitzender) 9 Gemeinderäte 4 oder 3 CDU* _____ _____ _____ _____ 2 SPD _____ _____ 2 oder 1 Grüne* _____ 1 FW _____ 1 FDP _____	Bei Reduzierung von 9 auf 8 ist Änderung der Satzung erforderlich (§ 5 Abs. 2 Nr. 3 der Satzung) Stellvertreter/innen können benannt werden (§ 5 Abs. 2 Nr. 3)

* Einigung oder Losentscheid zwischen CDU und Grüne.

Wenn keine Einigung möglich, dann findet zunächst ein Losentscheid über die Verteilung des 9. Sitzes statt, danach erfolgt die namentliche Wahl der GR-Vertreter oder eine Wahl analog § 40 Abs. 2 GemO (Verhältnisswahl).

Das Wahlverfahren ist völlig dem Gemeinderat überlassen.

Stiftungen	Ist	Vorschlag der Verwaltung	Bemerkungen
René- und Camille-Meier-Stiftung	Funktion Stiftungsrat nimmt Gemeinderat wahr	OB (Vorsitzende des Stiftungsrats) Funktion Stiftungsrat nimmt Gemeinderat wahr	§ 5 der Satzung Es besteht kein Handlungsbedarf
Stiftung Technologie und Wirtschaft Mittelbaden/Offenburg	OB (Vorsitzende d. Stiftungsrats)	OB (Vorsitzende des Stiftungsrats) Funktion Stiftungsrat nimmt Gemeinderat wahr	§ 5 der Satzung Es besteht kein Handlungsbedarf
Offenburger Bürgerstiftung St. Andreas	OB (Vorsitzende d. Stiftungsrats) Dr. Bruder (stellvertr. Vorsitzender) (3 Stiftungsräte auf Vorschlag des Gemeinderates) Herr Fehringer, Herr Schäfer Frau Hurre (3 Stiftungsräte auf Vorschlag der Vorsitzenden des Stiftungsrats) Herr Gajek Frau Hauser Herr Prof. Dr. Lieber	OB (Vorsitzende d. Stiftungsrats) Dr. Bruder (stellvertr. Vorsitzender) 	Vorschlagsrecht des Gemeinderates; benannt werden 3 Mitglieder des Gemeinderates oder aus der Bürgerschaft (3 Stiftungsräte auf Vorschlag der Vorsitzenden des Stiftungsrats) § 8 Abs. 1 d. Satzung (Zugehörigkeit zur Stifterversammlung ist erforderlich Stifter mit mindestens 1000 €)

Städtische Unternehmen	Ist	Vorschlag der Verwaltung	Bemerkungen
Messe Offenburg-Ortenau GmbH	OB Bgm Eckert (stellv. Vors.) Bgm Dr. Jopen (Dez. f. Finanzwesen) 9 Gemeinderäte 4 CDU 2 SPD 1 B 90/Grüne 1 FW 1 FDP 4 Vertreter der Wirtschaft 4 Vertreter durch Kreistag benannt	OB (Vorsitzende) Bgm Eckert (stellv. Vors.) Bgm Dr. Jopen (Dez. f. Finanzwesen) 8 Gemeinderäte 3 CDU _____ 2 SPD _____ 1 B 90/Grüne _____ 1 FW _____ 1 FDP _____ 5 Vertreter der Wirtschaft 4 Vertreter durch Kreistag	Änderung der Zahl der Aufsichtsratsmitglieder durch Beschluss der Gesellschafterversammlung möglich (§ 8 Gesellschaftsvertrag) Stellvertreter/innen sind nicht zu benennen Von der Gesellschafterversammlung zu wählen

Städtische Unternehmen	Ist	Vorschlag der Verwaltung	Bemerkungen
Wohnbau Offenburg GmbH Stadtbau Offenburg GmbH	OB +2 Dezernenten (stellv. Vorsitz) 9 Gemeinderäte 4 CDU 2 SPD 1 B 90/Grüne 1 FW 1 FDP + 1 Vertreter Aktionsgemeinschaft Stegermatt und Bürgerverein Süd	OB Bgm Eckert } (stellv. Vors.) Bgm Dr. Jopen } (Dez. f. Finanzwesen) 8 Gemeinderäte 3 CDU 2 SPD 1 B 90/Grüne 1 FW 1 FDP 1 Vertreter auf Vorschlag der AG Stegermatt und Bürgerverein Süd	Lt. Gesellschaftsvertrag mindestens 6 Mitglieder – davon kraft Amtes OB + 2 Dez., somit mindestens 3 zu wählen (§ 9 Gesellschaftsvertrag) Änderung der Zahl der Aufsichtsratsmitglieder durch Beschluss der Gesellschafterversammlung möglich (Weisungsrecht des GR besteht) Bisherige Gesamtzahl=13 Neue Gesamtzahl=12 Stellvertreter/innen sind nicht zu benennen
Musikschule Offenburg/ Ortenau GmbH	OB Bgm Dr. Jopen (stellv. Vorsitzender) 3 Gemeinderäte Stellvertreter 1 CDU 1 B90/Grüne 1 SPD 1 FW 1 CDU 1 FDP	OB Bgm Dr. Jopen (stellv. Vorsitzender) 3 Gemeinderäte Stellvertreter 2 / 1 CDU* 1 SPD 1 / 0 Grüne*	Nach Gesellschaftervertrag weitere Vertreter von Haslach Hausach Kehl Wolfach Zell a.H. (§ 13 Gesellschaftsvertrag) Stellvertreter/innen sind zu nennen

* Einigung oder Losentscheid zwischen CDU und Grüne.

Wenn keine Einigung möglich, dann findet zunächst ein Losentscheid über die Verteilung des 3. Sitzes statt, danach erfolgt die namentliche Wahl der GR-Vertreter oder eine Wahl analog § 40 Abs. 2 GemO (Verhältniswahl).

Das Wahlverfahren ist völlig dem Gemeinderat überlassen.

Städtische Unternehmen	Ist	Vorschlag der Verwaltung	Bemerkungen
Volkshochschule Offenburg e.V.	OB Bgm Dr. Jopen (stellv. Vorsitzender) 9 Gemeinderäte 4 CDU 2 SPD 1 B 90/Grüne 1 FW 1 FDP	OB Bgm Dr. Jopen (stellv. Vorsitzender) 9 Gemeinderäte (= Mitglieder) * 4/ 3 CDU* 2 SPD 2/ 1 B 90/Grüne* 1 FW 1 FDP	Zusammensetzung lt. Satzung (§ 4) Aufnahme der Mitgliedschaft ist zu beantragen Stellvertreter/innen sind nicht zu benennen Zahl der Mitglieder durch Änderung in einer Mitgliederversammlung
Offenburger Wasserversorgung GmbH	OB Bgm. Eckert (Stellv. Vorsitzender) 7 Gemeinderäte 3 CDU 2 SPD 1 B 90/Grüne 1 FW	OB Bgm. Eckert (Stellv. Vors.) 7 Gemeinderäte 3 CDU 1 SPD 1 B 90/Grüne 1 FW 1 FDP	Zusammensetzung lt. § 8 Gesellschaftervertrag Amtszeit beträgt 5 Jahre Stellvertreter/innen sind nicht zu benennen

* Einigung oder Losentscheid zwischen CDU und Grüne.
Wenn keine Einigung möglich, dann findet zunächst ein Losentscheid über die Verteilung des 9. Sitzes statt, danach erfolgt die namentliche Wahl der GR-Vertreter oder eine Wahl analog § 40 Abs. 2 GemO (Verhältnisswahl).
Das Wahlverfahren ist völlig dem Gemeinderat überlassen.

Städtische Unternehmen	Ist	Vorschlag der Verwaltung	Bemerkungen
Offenburger Gasversorgung Holding GmbH	OB	OB	Erwerb und Verwaltung von Beteiligungen, insbesondere der Beteiligung an der badenova AG & Co. KG kein Handlungsbedarf
EW Mittelbaden AG & Co. KG	OB 2 Gemeinderäte 1 CDU 1 SPD gewählt bis 2010	OB 2 Gemeinderäte 1 CDU 1 SPD gewählt bis 2010	§ 9 Gesellschaftsvertrag Derzeit kein Handlungsbedarf
EW Mittelbaden Verwaltungs-AG	OB 2 Gemeinderäte 1 CDU 1 SPD gewählt bis 2013	OB 2 Gemeinderäte 1 CDU 1 SPD gewählt bis 2013	§ 9 Gesellschaftsvertrag Derzeit kein Handlungsbedarf
Wärmeversorgung Offenburg GmbH u. Co. KG	OB + 3 Vertreter Stadt Offenburg davon: 1 CDU (Späth): gewählt bis 19.11.09 1 SPD (Held): gewählt bis 19.11.09 1 FDP (Bauknecht): gewählt bis 18.11.10	OB 3 Vertreter der Stadt Offenburg 2 / 1 CDU* 1 SPD 1 / 0 Grüne*	Lt. § 9 Gesellschaftsvertrag schlägt die Stadt 3 Mitglieder für den Aufsichtsrat vor. Wahl auf 3 Jahre. Gesellschafter können vorgeschlagene Mitglieder abberufen und neue benennen.
Sparkasse (Verwaltungsrat) (Stadt ist Gewährträgerin)	OB (Vorsitzende) BM Dr. Jopen 1 CDU	OB (Vorsitzende) BM Dr. Jopen 1 CDU	Alle bis 2012 gewählt. Derzeit kein Handlungsbedarf.

* Einigung oder Losentscheid zwischen CDU und Grüne.
Wenn keine Einigung möglich, dann findet zunächst ein Losentscheid über die Verteilung des 3. Sitzes statt, danach erfolgt die namentliche Wahl der GR-Vertreter oder eine Wahl analog § 40 Abs. 2 GemO (Verhältnisswahl).

Das Wahlverfahren ist völlig dem Gemeinderat überlassen.

Beteiligungen	Ist	Vorschlag der Verwaltung	Bemerkungen
Abwasserzweckverband „Raum Offenburg“	OB 11 Mitglieder, die vom Gemeinderäte gewählt werden 5 CDU 3 SPD 1 B 90/Grüne 1 FWO 1 FDP	OB 11 Gemeinderäte 4 CDU 3 SPD 2 B 90/Grüne 1 FW 1 FDP	Zusammensetzung lt. § 9 Verbandssatzung; zusätzlich weitere Mitglieder von Hohberg, Durbach, Ohlsbach, Ortenberg Stellvertreter/innen sind zu benennen Der AZV führt satzungsgemäß auch die Aufgaben des Eigenbetriebs Stadtentwässerung Offenburg durch
Gewerbepark „Raum Offenburg“	OB Stellv. Vorsitzende 4 Gemeinderäte 3 CDU 1 SPD	OB 4 Gemeinderäte 2 CDU 1 SPD 1 Grüne	Zusammensetzung lt. § 5 Verbandssatzung = 5 Vertreter von Offenburg (OB und 4 Vertreter). Weitere Mitglieder aus Hohberg, Schutterwald, Durbach, Ortenberg

Beteiligungen	Ist	Vorschlag der Verwaltung	Bemerkungen
Weingut Schloss Ortenberg	OB (Vorsitzende / im Wechsel stellv. Vorsitzende) 5 Gemeinderäte 1 CDU 1 SPD 1 B 90/Grüne 1 FWO 1 FDP	OB (Vorsitzende / im Wechsel stellv. Vorsitzende) 5 Gemeinderäte 1 CDU _____ 1 SPD _____ 1 B 90/Grüne _____ 1 FWO _____ 1 FDP _____	Zusammensetzung lt. § 4 Verbandssatzung = 5 vom Gemeinderat zu wählende Vertreter und Stellvertreter Bisher Einigung je Fraktion 1 Vertreter/in
badenova AG&Co. KG	OB (Mitglied im Aufsichtsrat)	OB (Mitglied im Aufsichtsrat)	Gesellschafter Stadt Offenburg Es besteht kein Handlungsbedarf.
Wirtschaftsregion Offenburg/ Ortenau GmbH	OB (Vertreterin der Stadt in Gesellschafterversammlung)	OB	§ 9 Gesellschaftsvertrag Es besteht kein Handlungsbedarf

Beteiligungen	Ist	Vorschlag der Verwaltung	Bemerkungen
Vergabekommission „Nördl. Innenstadt“	OB (Vorsitzende) 2 Dezernenten 9 Gemeinderäte 4 CDU 2 SPD 1 Grüne 1 FW 1 FDP	OB (Vorsitzende) 2 Dezernenten 8 Gemeinderäte 3 CDU 2 SPD 1 Grüne 1 FW 1 FDP	Nr. 2 der Verfahrens- ordnung abändern Stellvertreter/innen sind zu benennen
Feuerwehrkommission	Dez. II (Vorsitzender) 3 CDU 2 SPD 1 Grüne 1 FW 1 FDP	Dez. II (Vorsitzender) 2 CDU 1 SPD 1 Grüne 1 FW 1 FDP	Stellvertreter/innen sind zu benennen
Ausstellungskommission	OB (Vorsitzende 6 sachkundige Einwohner	OB (Vorsitzende 6 sachkundige Einwohner	Stellvertreter/innen sind nicht zu benennen Benennung durch Verwaltung
Theaterkommission	OB (Vorsitzende 5 sachkundige Einwohner	OB (Vorsitzende 5 sachkundige Einwohner	Stellvertreter/innen sind nicht zu benennen Benennung durch Verwaltung
Europäischer Verbund für territoriale Zusammenarbeit "EURODISTRIKT STRASBOURG-ORTENAU" (EVTZ		OB 1 CDU 1 SPD	Eurodistriktrat besteht aus 48 Mitgliedern (je 24 Mitglieder aus Deutschland und 24 Mitglieder aus Frankreich) auf die Stadt Offenburg entfallen 3 Sitze davon 1 Sitz an die Oberbürgermeisterin